

Lonza erzielt starkes Ergebnis im ersten Halbjahr 2025 und erhöht Umsatz- und Margenprognose für das CDMO-Geschäft im Gesamtjahr 2025

- Im ersten Halbjahr 2025 erzielte Lonza einen Umsatz von CHF 3.6 Milliarden mit einem Umsatzwachstum von 19.0% in kWk¹ und einem Kern-EBITDA von CHF 1.1 Milliarden, was einer Marge von 29.6% (+0.4 Prozentpunkte gegenüber H1 2024) entspricht
- Das CDMO²-Geschäft erzielte einen Umsatz von CHF 3.1 Milliarden mit einem Umsatzwachstum in kWk von 23.1% und einem Kern-EBITDA von CHF 922 Millionen, was eine Marge von 30.2% (stabil gegenüber H1 2024) lieferte
- Anhaltende kommerzielle Dynamik und hohe Auslastung der Small-Scale-Anlagen im Mammalian-Geschäft
- Die Geschäftserholung in Capsules & Health Ingredients (CHI) verläuft planmässig mit einem stabilen Umsatz und einer um +1.4 Prozentpunkte gegenüber H1 2024 verbesserten Kern-EBITDA-Marge von 26.2%
- CDMO-Ausblick für das Gesamtjahr 2025 erhöht mit Umsatzwachstum (in kWk) von 20-21% (zuvor «annähernd 20%») und einer Kern-EBITDA-Marge von 30-31% (zuvor «annähernd 30%»)
- CHI-Ausblick für das Gesamtjahr 2025 bestätigt mit einem Umsatzwachstum im niedrigen bis mittleren einstelligen Prozentbereich (in kWk) und einer Kern-EBITDA-Marge im mittleren Zwanzigerbereich

Basel, Schweiz, 23. Juli 2025 – Lonza meldete einen Umsatz von CHF 3.6 Milliarden im ersten Halbjahr 2025, was einem Umsatzwachstum von 19.0% in kWk (17.0% in tWk³) entspricht. Das Kern-EBITDA von CHF 1.1 Milliarden resultierte in einer robusten Marge von 29.6% (+0.4 Prozentpunkte gegenüber H1 2024). Einschliesslich des Beitrags aus dem kürzlich akquirierten Vacaville-Standort (US) erzielte das CDMO-Geschäft ein Umsatzwachstum von 23.1% und eine Kern-EBITDA-Marge von 30.2% (stabil gegenüber H1 2024). Dies wurde unterstützt von einer guten operativen Umsetzung, diszipliniertem Kostenmanagement und dem guten Voranschreiten von Wachstumsprojekten. Das CHI-Geschäft entwickelte sich erwartungsgemäss positiv mit stabilem Umsatz (0.0% in kWk) und einer verbesserten Kern-EBITDA-Marge von 26.2% (+1.4 Prozentpunkte gegenüber H1 2024).

¹ In konstanten Wechselkursen.

² CDMO: Lonza ohne Capsules & Health Ingredients (CHI).

³ In tatsächlichen Wechselkursen.

Der CDMO-Umsatz im ersten Halbjahr profitierte von einer H1-lastigen Vacaville-Performance und einer starken Dynamik in den Technologieplattformen Mammalian, Bioconjugates und Small Molecules. Bioscience kehrte zu einem gesunden Wachstum zurück. Diese positive Dynamik wurde teilweise durch einen tieferen Umsatz bei Cell & Gene Technologies (CGT) und Microbial kompensiert, die mit einem hohen Vorjahresvergleich konfrontiert waren und einer auf das zweite Halbjahr konzentrierten Auslieferung im 2025 entgegensehen.

Für das Gesamtjahr 2025 rechnet Lonza mit einer hohen Auslastung der kommerziellen Anlagen bei starker operativer Ausführung und anhaltend positiver Entwicklung von kommerziellen Vertragsunterzeichnungen über alle Technologien des CDMO-Geschäfts hinweg. Das Interesse an den Mammalian-Wirkstoffproduktionsanlagen in Vacaville ist weiterhin gross. Es laufen zahlreiche Kundengespräche, von denen manche in der näheren Zukunft zu Vertragsunterzeichnungen führen könnten. Zudem sah Lonza im ersten Halbjahr 2025 eine hohe Auslastung der Small-Scale-Anlagen im Mammalian-Geschäft mit einer guten Visibilität für den Rest des Jahres, während das Finanzierungsumfeld für Biotech-Unternehmen und die regulatorischen Entwicklungen in den USA, die sich speziell auf neue Therapieformen wie CGT auswirken könnten, weiter beobachtet werden. Wie bereits kommuniziert und basierend auf dem aktuellen Kenntnisstand beobachtet Lonza weiterhin die sich entwickelnde geopolitische und makroökonomische Lage. Derzeit erwartet das Unternehmen keine wesentlichen finanziellen Auswirkungen durch die US-Handelspolitik und ist zuversichtlich, seine Kunden bei der Abmilderung potenzieller Auswirkungen von Zöllen unterstützen zu können.

Lonzas neue Produktionsanlage für hochwirksame Wirkstoffe⁴ in Visp (CH) ist im Q1 2025 erfolgreich gestartet und die Hochfahraktivitäten verlaufen planmässig. Die Grossanlage für die Herstellung von Mammalian-Wirkstoffen, ebenfalls in Visp, hat gegen Ende des ersten Halbjahres 2025 erfolgreich den GMP-Betrieb aufgenommen. Am Vacaville-Standort wurde die erste Phase der Investitionen eingeleitet, welche den Automatisierungsgrad und die Vielseitigkeit der Anlagen steigern werden. Der Betriebsbeginn in Lonzas neuer aseptischer Arzneimittelproduktionsanlage im kommerziellen Massstab in Stein (CH) ist weiterhin für 2027 geplant, entsprechend dem aktualisierten Zeitplan.

Am 1. April hat Lonza erfolgreich sein vereinfachtes und optimiertes Betriebsmodell eingeführt, welches die Umsetzung der neuen One Lonza-Strategie unterstützen wird. Das neue Betriebsmodell, das sich auf den Lonza-Engine konzentriert, wurde entwickelt, um die Kundenerfahrung zu verbessern, Skalierbarkeit für zukünftiges Wachstum zu ermöglichen und Lonzas integriertes Multi-Technologie-Angebot weiter zu stärken.

Ausblick 2025

Lonza erhöht seine Prognose für das CDMO-Geschäft im Gesamtjahr 2025 auf ein Umsatzwachstum von 20-21% (in kWk, zuvor «annähernd 20%») und auf eine Kern-EBITDA-Marge von 30-31% (zuvor «annähernd 30%»). Ohne Berücksichtigung des Geschäfts am Vacaville-Standort, das voraussichtlich einen Umsatzbeitrag von rund einer halben Milliarde CHF leisten wird, erwartet Lonza im CDMO-Geschäft ein organisches Umsatzwachstum in konstanten Wechselkursen im niedrigen Zehner-Prozentbereich und eine Verbesserung der Margen. Im

⁴ Kleinmolekulare aktive pharmazeutische Wirkstoffe

Einklang mit dem Ausblick für 2025 erwartet Lonza im H2 2025 einen höheren Umsatz als im ersten Halbjahr und eine ähnliche Kern-EBITDA-Marge im H1 und H2.

Gestützt auf die gute Leistung im ersten Halbjahr 2025 und die anhaltende Markterholung bestätigt Lonza den Ausblick für das CHI-Geschäft mit einem Umsatzwachstum im niedrigen bis mittleren einstelligen Prozentbereich (in kWk) im Jahr 2025 und eine verbesserte Kern-EBITDA-Marge im mittleren Zwanzigerbereich. Das CHI-Geschäft ist auf Kurs, mittelfristig zu früherem Umsatzwachstum im niedrigen bis mittleren einstelligen Prozentbereich (in kWk) und einer Kern-EBITDA-Marge von über 30% zurückzukehren.

Für das Gesamtjahr 2025 rechnet Lonza mit negativen Wechselkurseinflüssen in Höhe von etwa -2.5 bis -3.5% auf den Umsatz und das Kern-EBITDA, welche hauptsächlich auf die Abschwächung des US-Dollars zurückzuführen sind. Dabei wird davon ausgegangen, dass die Spotkurse von Anfang Juli 2025 für den Rest des Jahres bestehen bleiben. Dank operativ ausgeglichener Währungsrisiken (Natural Hedge) und der Absicherung über Finanzinstrumente sind die Margen von Lonza nur minimal betroffen.

Wolfgang Wienand, CEO, Lonza, kommentierte: «Die Performance von One Lonza in der ersten Jahreshälfte 2025 basiert auf unserer Position als bevorzugter CDMO-Partner der Biopharma-Industrie und unserer Fähigkeit, unsere Versprechen gegenüber Kunden einzuhalten oder sogar zu übertreffen. In einem volatilen makroökonomischen Umfeld wird die Widerstandsfähigkeit des Lonza-CDMO-Geschäftsmodells durch die Grösse und Reichweite seines globalen Netzwerks sowie durch die Breite und Tiefe seiner Technologien gestützt.

Wir sehen weiterhin eine anhaltende Nachfrage für unser CDMO-Geschäft und treiben unser Investitionsprogramm weiter voran. Unser optimiertes One Lonza-Betriebsmodell, das im April in Kraft trat, wird uns dabei helfen, unsere Wachstumsziele auch künftig zu erreichen und unsere führende Marktposition auszubauen. Es war beeindruckend zu sehen, wie schnell sich die Teams an unsere neue Arbeitsweise angepasst haben und dabei weiterhin konsequent ihre Leistungen erbracht haben.

Abschliessend möchte ich Juan Andres, Eric Drapé und David Meline herzlich willkommen heissen, die an der Lonza-Generalversammlung im Mai 2025 als neue Verwaltungsratsmitglieder gewählt wurden. Ihre umfangreiche Erfahrung und Expertise in den Bereichen Pharma-Produktion, Qualität und Finanzen wird für uns von grossem Wert sein, während wir weiterhin die Leistungsfähigkeit und das Wachstum in unserem globalen Netzwerk vorantreiben.»

Überblick Geschäftsplattformen

- Integrated Biologics verzeichnete ein starkes Umsatzwachstum von 39.3%⁵ gegenüber H1 2024, unterstützt durch die Akquisition von Vacaville und eine anhaltend hohe Nachfrage nach Large- und Small-Scale-Kapazitäten. Die gute operative Umsetzung und das Voranschreiten von Wachstumsprojekten sowie die besser als erwartete Marge des neuen Vacaville-Standorts führten zu einer Kern-EBITDA-Marge von 36.0% (+0.5 Prozentpunkte gegenüber H1 2024).
- Advanced Synthesis verzeichnete ein starkes Umsatzwachstum von 18.3%⁵ gegenüber dem ersten Halbjahr 2024, wobei sowohl Small Molecules als auch Bioconjugates wichtige Beiträge

⁵ Alle Zahlen zum Umsatzwachstum, ausgedrückt in Prozent (%), wurden auf Basis konstanter Wechselkurse (kWk) berechnet.

leisteten. Unterstützt durch das Hochfahren von Wachstumsprojekten, den operativen Hebel und die robuste operative Umsetzung erreichte die Kern-EBITDA-Marge 40.3% (+6.9 Prozentpunkte gegenüber H1 2024).

- Specialized Modalities meldete einen Umsatzrückgang von -9.2%⁶ und eine Kern-EBITDA-Marge von 17.3% (-6.1 Prozentpunkte gegenüber H1 2024). Das gesunde Wachstum in Bioscience wurde durch CGT und Microbial, die starke Vorjahresumsätze und eine hohe Vergleichsbasis für das Kern-EBITDA verzeichneten, überkompensiert. Darüber hinaus wirkten sich Veränderungen in der Pipeline, eine schwächere operative Performance in CGT und ein Anlagenumbau in Microbial auf das Ergebnis des ersten Halbjahres 2025 aus. Lonza rechnet mit einem besseren zweiten Halbjahr in CGT und Microbial, wobei die Auslieferungen auf das vierte Quartal konzentriert sind.
- Capsules & Health Ingredients setzte den Erholungskurs mit einem stabilen Umsatz in kWk (0.0%⁶ gegenüber H1 2024) fort und lag damit im Rahmen des erwarteten Geschäftsverlaufs für 2025. Das Kapsel-Geschäft verzeichnete im Vergleich der aufeinander folgenden Quartale seit Q3 2024 ein Umsatzwachstum (in kWk). Die Kern-EBITDA-Marge erreichte 26.2% (+1.4 Prozentpunkte gegenüber H1 2024), die durch eine gestiegene Produktionsmenge und die positiven Auswirkungen von Produktivitätsinitiativen unterstützt wurde. Das Geschäft mit Nutraceutical-Kapseln verzeichnete eine gute Auftragsdynamik im ersten Halbjahr, während das Pharmakapsel-Geschäft auf gutem Weg ist, im H2 2025 wieder die Volumen vor Covid zu erreichen. Vorläufige positive Entscheidungen in den jüngsten Antisubventions- und Antidumpingverfahren in den USA dürften das Wettbewerbsgleichgewicht für Nutraceutical- und Pharmakapseln in den USA wiederherstellen. Die starke Präsenz von CHI in den USA wird Kunden den Umgang, mit dem sich wandelnden US-Zollumfeld erleichtern. Lonza hat im ersten Halbjahr 2025 gute Fortschritte bei den internen Vorbereitungen für die Ausgliederung und Trennung vom CHI-Geschäft erzielt.

Finanzielle Entwicklung der Gruppe im Überblick

Mio. CHF	Halbjahresergebnisse 2025	Veränderung ggü. Vorjahr (in %)	Halbjahresergebnisse 2024
Umsatz in tWk	3,576	+17.0	3,057
Wachstum in kWk	+19.0	+17.2 PP	+1.8
Kern-EBITDA	1,059	+18.6	893
Marge in %	29.6	+0.4 PP	29.2
EBITDA	1,006	+16.7	862
Marge in %	28.1	-0.1 PP	28.2

Weitere Einzelheiten finden Sie in der [Präsentation zum Halbjahr 2025](#), im [Halbjahresbericht 2025](#) und im [Bericht über alternative Leistungskennzahlen \(APM\) 2025](#).

⁶ Alle Zahlen zum Umsatzwachstum, ausgedrückt in Prozent (%), wurden auf Basis konstanter Wechselkurse (kWk) berechnet.

Über Lonza

Lonza ist eines der weltweit grössten Produktionsunternehmen im Gesundheitswesen. Auf fünf Kontinenten unterstützt unsere globale Gemeinschaft von mehr als 19'000 Kolleginnen und Kollegen Pharma-, Biotech- und Ernährungsunternehmen dabei, ihre Produkte auf den Markt zu bringen. Wir unterstützen unsere Kunden mit einer Kombination aus technologischem Know-how, erstklassiger Produktion, wissenschaftlichem Fachwissen, hervorragenden Prozessen und Innovation. Unsere Arbeit ermöglicht es unseren Kunden, ihre therapeutischen Entdeckungen zu entwickeln und zu vermarkten, so dass ihre Patienten von lebensrettenden und lebensverbessernden Behandlungen profitieren können.

Unser Unternehmen erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2025 einen Umsatz von CHF 3.6 Milliarden mit einem Kern-EBITDA von CHF 1.1 Milliarden.

Erfahren Sie mehr unter www.lonza.com.

Kontaktinformationen von Lonza

Daniel Buchta
Head of Investor Relations
Lonza Group Ltd
Tel +41 61 316 29 85
daniel.buchta@lonza.com

Francesca Maguire
External Communications Lead
Lonza Group Ltd
francesca.maguire@lonza.com

Zusätzliche Informationen und Haftungsausschluss

Die Lonza Group AG hat ihren Hauptsitz in Basel, Schweiz, und ist an der SIX Swiss Exchange kotiert. Sie besitzt **eine Zweitkotierung an der Singapore Exchange Securities Trading Limited ("SGX-ST")**. Die Lonza Group AG ist nicht verpflichtet, die kontinuierlichen Kotierungsanforderungen der SGX-ST zu erfüllen, unterliegt jedoch den Regeln 217 und 751 des Listing Manual der SGX-ST.

Diese Medienmitteilung kann Angaben enthalten, die zukunftsgerichtete Aussagen darstellen. Diese Aussagen basieren auf den derzeitigen Erwartungen und Einschätzungen der Lonza Group AG. Die Lonza Group AG kann jedoch keine Gewährleistung dafür abgeben, dass diese Erwartungen und Einschätzungen tatsächlich eintreten werden. Investoren werden darauf hingewiesen, dass sämtliche vorausschauenden Aussagen Risiken und Unsicherheiten beinhalten und damit nur eingeschränkt gültig sind. Verschiedene Faktoren können bewirken, dass die effektiven Ergebnisse erheblich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, die in dieser Medienmitteilung enthalten sind. Die Lonza Group AG lehnt zudem jede über die gesetzlichen Vorschriften hinausgehende Verpflichtung ab, die in dieser Medienmitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Alle Marken sind Eigentum von Lonza und sind in der CH, den USA und/oder der EU registriert oder gehören ihren jeweiligen Dritteigentümern und werden nur zu Informationszwecken verwendet.